

Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde
Herausgeber: Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel
Band: 79 (1979)

Vereinsnachrichten: Dreiundvierzigster Jahresbericht der Stiftung Pro Augusta Raurica :
1. Januar bis 31. Dezember 1978

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dreiundvierzigster Jahresbericht der Stiftung Pro Augusta Raurica

1. Januar bis 31. Dezember 1978

Stiftungsrat

Die Zusammensetzung des Stiftungsrates änderte sich nicht. Es kann deshalb darauf verzichtet werden, die einzelnen Mitglieder aufzuführen.

Kontribuenten

Die Bereinigung der Mitgliederkontrolle ergab per 1. Oktober 1979 einen Bestand von 622 Kontribuenten. Im gleichen Zeitpunkt hatte die Stiftung 114 lebenslängliche Mitglieder.

Sekretariat

Das Personal des Römermuseums besorgte den Versand der Mitteilungen der Stiftung an ihre Mitglieder. Herrn Dr. Max Martin, dem Konservator des Museums und seinen Mitarbeitern sei dafür herzlich gedankt.

Sitzverlegung der Stiftung

Der Sitz der Stiftung befand sich tatsächlich seit 1. Januar 1978 im Römermuseum in Augst. Der Eintrag des neuen Sitzes ins Handelsregister von Baselland wird allerdings erst Ende 1979 erfolgen.

Aufsichtskommission

Die im Vertrag Römerforschung vom Jahre 1975 geschaffene Aufsichtskommission für Römisch Augst und Kaiseraugst, der 7 Mitglieder unseres Stiftungsrates angehören, hielt eine einzige Sitzung (27. September 1978) ab. Der Amtsbericht des Kantons Basel-

Landschaft für 1978 berichtet darüber nur, es seien die Pflichtgeschäfte erledigt worden.

Veranstaltungen und Publikationen

Wir luden unsere Mitglieder zu dem Vortrag von Frau Dr. Teodora Tomasevic-Buck ein, den sie im Rahmen der Veranstaltungen des Amtes für Museen und Archäologie des Kantons Basellandschaft am 1. Dezember 1978 in der Curia in Augst hielt. Das Thema lautete: Ausgrabungen 1978 in Augst und Kaiseraugst, Führung in Ton und Bild.

Anstelle des den Kontribuenten versprochenen Jahresberichts über die Grabungen und das Römermuseum, der auch 1978 nicht erschien, versandte die Stiftung am 24. November 1978 an ihre Mitglieder das von Herrn Dr. Max Martin verfaßte Museumsheft 2: Römische Schatzfunde aus Augst und Kaiseraugst.

Unsere Stiftung bezahlte den Druck eines neuen Verzeichnisses der Schriften über Augst und Kaiseraugst, die im Römermuseum und im Buchhandel verkauft werden (Stand 1. November 1978). Das Verzeichnis wurde allen Kontribuenten zugestellt.

Die Druckkosten des ersten Bandes in der neuen Reihe Forschungen in Augst wurden von unserer Stiftung übernommen. Die Verfasser sind Ruth Steiger, G. Theodor Schwarz, Richard Strobel und Hugo Doppler. Der Titel der Publikation lautet: Augst, Insula 31, Ausgrabungen und Funde 1960/61.

Subventionen

Der Stiftungsrat beschloß in seiner Sitzung vom 17. Mai 1978, an die von Frau Dr. Emilie Riha verfaßte Publikation: Die römischen Fibeln aus Augst und Kaiseraugst, einen angemessenen Beitrag zu leisten. Seine Höhe hat der Ausschuß zu bestimmen. Das Buch ist inzwischen als Band 3 in der Reihe Forschungen in Augst erschienen.

Der Stiftungsrat genehmigte die Rechnung 1978 in der Sitzung vom 2. November 1979, der Ausschuß den Jahresbericht durch Zirkularbeschluß vom 22. Oktober 1979.

Der Vorsteher: *Dr. Paul Bürgin*